

Inhalt

1	Allgemeine Vertragsbedingungen	1
2	Zahlungsvereinbarungen für Angebote von Marie Berger: Kurse, die mit einer monatlichen Gebühr abgerechnet werden	2
3	Zahlungsvereinbarungen für Veranstaltungen, die über eine einmalige Gebühr abgerechnet werden	3
4	Haftung	4
5	Geltungsbereich.....	4
6	Widerrufsrecht	4
7	Alternative Streitbeilegung.....	4

1 Allgemeine Vertragsbedingungen

1.1 Vertragsabschluss

Nach Anmeldung im Anmeldebereich der Webseite, auf der meine Veranstaltungen über ein Anbieterprofil angeboten werden (www.starkfuerkinder.de), erhält der Anmelder eine Bestätigung per E-Mail mit den aktuell im Formular angegebenen Anmeldedaten. Im Anhang befinden sich die aktuell gültigen allgemeinen Geschäftsbedingungen, die veranstaltungsspezifische Durchführungsvereinbarung, die Datenschutzerklärung, die Widerrufsbelehrung und die Einverständniserklärung zur Anfertigung und Nutzung von Foto- und Videoaufnahmen. Nach Zusendung einer Teilnahmebescheinigung an den Anmelder und Übersendung einer Teilnahmezusage an den Anmelder durch Marie Berger kommt ein Teilnehmervertrag zustande.

1.2 Anmeldung Kinder und Jugendliche

Anmelder, die nicht volljährige Kinder oder Jugendliche anmelden, müssen die Personensorgeberechtigten sein.

1.3 Rechnungsempfänger

Es können ausschließlich Anmeldungen mit einem gültigen Rechnungsempfänger berücksichtigt werden. Der Fälligkeitstermin für Rechnungen liegt 14 Tage nach Erhalt der Rechnung. Bitte begleichen Sie Rechnungen immer schnellstmöglich. Aus organisatorischen Gründen können nur Anmeldungen mit Zahlungseingang berücksichtigt werden.

1.4 Übertragung auf Dritte

Der Anmelder ist nicht berechtigt, die Vereinbarung und/oder einzelne Ansprüche aus der Vereinbarung auf Dritte zu übertragen.

1.5 Fristloser Ausschluss

Bei einem Fehlverhalten kann ein Kursteilnehmender (aus disziplinarischen Gründen) von der Betreuung ganz oder teilweise (befristet) ausgeschlossen werden. Eine Beitragsrückerstattung erfolgt weder in diesem Fall noch, wenn der Kursteilnehmende aus gesundheitlichen oder anderen persönlichen Gründen die angebotene Leistung nicht in Anspruch nehmen kann.

1.6 Änderungen Personendaten

Änderungen der Anschrift und des Namens hat der Anmelder Marie Berger unverzüglich mitzuteilen.

1.7 Änderung Mehrwertsteuer

Alle Gebühren sind Nettobeträge und verstehen sich zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer. Besteht zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses keine Mehrwertsteuerpflicht, entfällt diese. Eine Preisanpassung erfolgt mit Eintritt der Mehrwertsteuerpflicht. Änderungen der gesetzlichen Mehrwertsteuer durch den Gesetzgeber führen zur entsprechenden Beitragsanpassung.

1.8 Wirksamkeit der Bestimmungen

Sollte eine dieser Bestimmungen unwirksam bzw. undurchführbar sein oder werden, so berührt das die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die Parteien verpflichten sich vielmehr, in einem derartigen Fall eine wirksame oder durchführbare Bestimmung an die Stelle der Unwirksamen zu setzen, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung so weit wie möglich entspricht.

1.9 Datenschutz

Die angegebenen personenbezogenen Daten unterliegen dem Datenschutz und werden im Zusammenhang mit dem Vertragsabschluss nur erhoben, gespeichert, verarbeitet oder genutzt, soweit dies für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt. Weitere Angaben zum Datenschutz werden dem Anmelder nach Absendung des Onlineanmeldeformulars per E-Mail in dem Dokument „Datenschutzerklärung“ zugesendet.

1.10 Nebenabreden

Es bestehen keine mündlichen Nebenabreden. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform, um wirksam zu werden. Dies gilt auch für eine Abänderung dieses Schriftformerfordernisses.

1.11 Gerichtsstand

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis der Parteien ist der Sitz der Einrichtung Marie Berger.

2 Zahlungsvereinbarungen für Angebote von Marie Berger: Kurse, die mit einer monatlichen Gebühr abgerechnet werden

2.1 Geltungsbereich

Die folgenden Zahlungsvereinbarungen gelten für Veranstaltungen, die mit einer monatlichen Gebühr abgerechnet werden. Die Information, wie eine Veranstaltung abgerechnet und durchgeführt wird, geht dem Anmelder mit den Durchführungsvereinbarungen schriftlich zu. Monatlich abgerechnet werden: Persönlichkeits- und Lebenskompetenztrainings.

2.2 Laufzeit und Kursgebühr

Der Vertrag ist monatlich fortlaufend und wird automatisch um einen weiteren Monat verlängert, wenn keine Kündigung vorliegt. Die Kursgebühr wird auf Basis einer monatlichen Gebühr abgerechnet. Die Gebühr wird für 39 Wochen im Jahr berechnet und auf 52 Wochen umgelegt. Kursfreie Zeiten sind alle Ferienzeiten des Bundeslandes Brandenburg. Somit wird in allen 12 Monaten des Jahres die Gebühr in gleicher Höhe fällig.

2.3 Feiertage

Kurstage, die auf gesetzliche Feiertage fallen, verfallen und werden weder nachgeholt noch erstattet.

2.4 Kündigung

Die Kündigung des Kurses kann mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende erfolgen. Kündigungen haben schriftlich (per E-Mail ist ausreichend) zu erfolgen.

2.5 Nichterscheinen des Teilnehmenden

Aufgrund der festgelegten Kurszeiten und -tage ist Marie Berger, nicht verpflichtet, bei Nichterscheinen des Teilnehmenden versäumte Einheiten der Veranstaltung nachzuholen. In diesem Fall wird weder ein Alternativtermin in einem anderen Kurs angeboten noch die anteilige Veranstaltungsgebühr zurückerstattet.

2.6 Krankheit des Teilnehmenden

Die Veranstaltungsinhalte finden nur zu den jeweils in der Durchführungsvereinbarung angegebenen Terminen statt. Bei Krankheit des Teilnehmers verfällt der Anspruch. Wenn organisatorisch möglich, wird bei Vorlage eines Attestes auf dem Kulanzweg versucht, in Abstimmung mit Marie Berger an einem anderen, von Marie Berger angebotenen Kurstermin die Leistung kostenfrei nachzuholen. Es werden keine anteiligen Kursgebühren für den jeweiligen Veranstaltungsteil zurückerstattet.

2.7 Sonstiger Ausfall

Kurstunden, die auf Grund

- a. höherer Gewalt (Sturm, Überschwemmung etc.),
- b. technischer Probleme. Die nicht Marie Berger zuzuschreiben sind (Stromausfall, Ausfall der Heizung/Lüftung)
- c. (vorrübergehender) Nicht-Nutzbarkeit des Mietobjekts (Feuer, Behördliche Auflagen etc.) oder
- d. Untergang des Mietobjekts)

nicht stattfinden können, werden nicht in Rechnung gestellt. Marie Berger bemüht sich schnellstmöglich Ersatztermine zur Verfügung zu stellen. Gleiches gilt bei Krankheit oder Verhinderung von Marie Berger und Kooperationspartnern.

2.8 Zahlung von Rechnungen

Aus organisatorischen Gründen ist der Fälligkeitstermin für Rechnungen 14 Tage nach Erhalt der Rechnung. Bitte begleichen Sie Rechnungen immer schnellstmöglich.

3 Zahlungsvereinbarungen für Veranstaltungen, die über eine einmalige Gebühr abgerechnet werden

3.1 Geltungsbereich

Die folgenden Zahlungsvereinbarungen gelten für Veranstaltungen, die mit einer einmaligen Gebühr abgerechnet werden. Die Information, wie eine Veranstaltung abgerechnet wird, geht der anmeldenden Person mit der Durchführungsvereinbarung schriftlich zu.

3.2 Einzelne Veranstaltungsinhalte

Eine Buchung von einzelnen Veranstaltungsstunden ist nicht möglich. Es kann immer nur die Gesamtveranstaltung gebucht werden.

3.2.1 Eine Ausnahme bildet eine in der jeweiligen Durchführungsvereinbarung festgelegte Schnupperstunde, die mit einer einmaligen Gebühr abgerechnet und nach anschließendem Zustandekommen eines Vertrages mit der aktuellen Monatsgebühr verrechnet wird.

3.3 Verwaltungsgebühr

Die Verwaltungsgebühr wird nur bei der Erstanmeldung eines Kindes erhoben. Wenn der Anmelder ein weiteres Kind (Geschwisterkind eines bereits angemeldeten Kindes) zur Teilnahme an Kursen von Marie Berger anmeldet oder einen weiteren Kurs für das bereits angemeldete Kind bucht, entfällt bei dieser weiteren Anmeldung die Verwaltungsgebühr. Für die einmalige Buchung einer Schnupperstunde entfällt die Verwaltungsgebühr.

3.4 Stornierung einer Schnupperstunde

Die Stornierung der Schnupperstunde ist bis zu 3 Kalendertage vor Beginn kostenfrei möglich. Danach fallen Stornierungsgebühren in Höhe von 50 % der Gebühren der Schnupperstunde an. Bei einer Stornierung innerhalb von 24 Stunden vor der Schnupperstunde werden die vollen Gebühren für die Veranstaltung berechnet.

3.5 Nichterscheinen des Teilnehmers

Aufgrund der festgelegten Kurszeiten und -tage ist Marie Berger nicht verpflichtet, die bei Nichterscheinen des Teilnehmers versäumte Schnupperstunde nachzuholen. In diesem Fall wird weder ein Alternativtermin angeboten noch eine anteilige Veranstaltungsgebühr zurückerstattet.

3.6 Krankheit des Teilnehmers

Die Veranstaltungsinhalte finden nur zu den jeweils in der Durchführungsvereinbarung angegebenen Terminen statt. Bei Krankheit des Teilnehmers verfällt der Anspruch. Wenn organisatorisch möglich, wird bei Vorlage eines Attestes auf dem Kulanzweg versucht, in Abstimmung mit Marie Berger an einem anderen, von Marie Berger angebotenen Kurstermin die Leistung kostenfrei nachzuholen. Es werden keine anteiligen Kursgebühren für den jeweiligen Veranstaltungsteil zurückerstattet.

3.7 Sonstiger Ausfall

Kursstunden, die auf Grund

- a. höherer Gewalt (Sturm, Überschwemmung etc.),
- b. technischer Probleme. Die nicht Marie Berger zuzuschreiben sind (Stromausfall, Ausfall der Heizung/Lüftung)
- c. (vorübergehender) Nicht-Nutzbarkeit des Mietobjekts (Feuer, Behördliche Auflagen etc.) oder
- d. Untergang des Mietobjekts)

nicht stattfinden können, werden nicht in Rechnung gestellt. Marie Berger bemüht sich schnellstmöglich Ersatztermine zur Verfügung zu stellen. Gleiches gilt bei Krankheit oder Verhinderung von Marie Berger und Kooperationspartnern.

3.8 Zahlung von Rechnungen

Aus organisatorischen Gründen ist der Fälligkeitstermin für Rechnungen 14 Tage nach Erhalt der Rechnung. Bitte begleichen Sie Rechnungen immer schnellstmöglich.

4 Haftung

4.1 Haftungsumfang

Die Haftung von Marie Berger für etwaige Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gleich welcher Art entstehen, beschränkt sich auf Fälle des Vorsatzes bzw. grober Fahrlässigkeit. Darüber hinaus haftet Marie Berger in keinem Fall für aufgrund von Diebstahl, Einbruch im Veranstaltungsort oder aus sonstigen Gründen abhandengekommene Gegenstände des Kunden bzw. Teilnehmenden. Personensorgeberechtigte und ggf. weitere Begleitpersonen der an der Veranstaltung teilnehmenden Kinder sind nicht in das Veranstaltungsangebot eingebunden und betreten bzw. nutzen die Veranstaltungseinrichtung auf eigene Gefahr. Alle Begleitpersonen verpflichten sich der Unterzeichnung einer Verschwiegenheitsbelehrung, die den Schutz vertraulicher Informationen über Teilnehmende, deren Aussagen, Verhalten und persönliche Daten sicherstellt. Das Dokument zur Verschwiegenheitsbelehrung wird der Begleitperson vor Beginn der Kurse vor Ort vorgelegt und unterzeichnet und kann von den Anmeldern auf Anfrage jederzeit eingesehen werden.

4.2 Haftungszeitraum

Bei Verletzungen, Unfällen sowie Schäden, die Teilnehmende an anderen Personen sowie an Einrichtungsgegenständen des Veranstaltungsortes verursachen, übernimmt Marie Berger keine Haftung, wenn diese vor Beginn und/oder nach Ende der Veranstaltung entstehen.

5 Geltungsbereich

5.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend "AGB") von Marie Berger (nachfolgend "Verkäufer"), gelten für alle Verträge über Kurse oder Veranstaltungen, die ein Verbraucher oder Unternehmer (nachfolgend „Kunde“) mit dem Verkäufer abschließt. Hiermit wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen, es sei denn, es ist etwas anderes vereinbart. Geltungsbereich

5.2 Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer im Sinne dieser AGB ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

6 Widerrufsrecht

6.1 Verbrauchern steht grundsätzlich ein Widerrufsrecht zu.

6.2 Nähere Informationen zum Widerrufsrecht ergeben sich aus der Widerrufsbelehrung des Verkäufers.

7 Alternative Streitbeilegung

7.1 Ich bin nicht bereit oder verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.